

Germany-Weßling: Experimental development services**OJ S 139/2021 21/07/2021****Contract notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) – Oberpfaffenhofen

Postal address: Münchner Str. 20

Town: Weßling

NUTS code: DE21L Starnberg

Postal code: 82234

Country: Germany

E-mail: Jakub.Jonat@dlr.de

Telephone: +49 8153/283113

Internet address(es):Main address: www.dlr.de**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E91245347>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Forschung und Entwicklung

I.5. Main activity

Other activity: Großforschung für Luft- und Raumfahrt

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Rahmenvertrag – Entwicklung, Bau eines Propellerkontrollsystems für ein elektrisch betriebenes Luftfahrzeug der CS-23 Klasse

II.1.2. Main CPV code

73120000 Experimental development services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) sucht über das Ausschreibungsverfahren einen oder mehrere Rahmenvertragspartner als

Musterprüfingenieur (CVE) für ein brennstoffzellenbetriebenes Luftfahrzeug der CS-23 Klasse für Entwicklungsunterstützungsleistung zur qualifizierten Unterstützung in der Entwicklung des Flugzeug Gesamtsystems im Projekt DO228HEP. Im Projekt DO228HEP wird ein zweimotoriges CS-23 Commuter Flugzeug (DO228-202k) einseitig mit einem Elektromotor ausgerüstet, welcher die Energie von einer Brennstoffzelle beziehen soll.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21L Starnberg

II.2.4. Description of the procurement

Die Zunahme des weltweiten Luftverkehrs und die ökologische Verantwortung, der sich die Bundesregierung im Pariser Klimaschutzabkommen verpflichtet hat, stellen die Luftfahrt vor große Herausforderungen.

Schließlich gehen Prognosen in den nächsten 20 Jahren von einer Verdopplung der weltweiten Flugzeugflotte aus. Für die Zukunftsfähigkeit des Luftverkehrssystems ist es daher unumgänglich, belastende Auswirkungen deutlich zu verringern, folglich spielt die Forschung an alternativen Antriebssystemen in der Luftfahrt eine Schlüsselrolle.

Zu diesem Zweck forscht das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) an hybrid-elektrischen Flugzeugen, die einen wichtigen Baustein im Luftverkehr der Zukunft darstellen können.

Elektrisches Fliegen eröffnet völlig neue Möglichkeiten den Schadstoffausstoß am Flugzeug gegebenenfalls drastisch zu senken und auch die Lärmbelastung signifikant zu reduzieren. Außerdem ermöglichen elektrische Antriebe komplett neue Flugzeugkonfigurationen, die den Treibstoffverbrauch und damit die Emissionen weiter reduzieren dürften. In der Summe haben elektrische Flugzeuge das Potenzial die Mobilität grundlegend zu verändern, denn leise und saubere Verkehrsmittel ermöglichen fliegende Zubringerdienste direkt aus dem Stadtzentrum zum nächstgrößeren Flughafen.

Hybridelektrische Antriebe sind eine Schlüsseltechnologie und wichtiger Wegbereiter zur Realisierung des elektrisch angetriebenen Fliegens. Dieses bietet das Potential die CO₂-, Stickoxid- und Lärm-Emissionen deutlich zu senken auf dem Weg zum „Zero Emission Aircraft“. So werden elektrische Antriebssysteme in Zukunft sowohl im Individual-Luftverkehr (Urban Air Mobility) als auch im Bereich der Zubringerflugzeuge (Commuter) zum Einsatz kommen und neue Flugzeugkonfigurationen ermöglichen.

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) sucht über das Ausschreibungsverfahren einen oder mehrere Rahmenvertragspartner als Musterprüfingenieur (CVE) für ein brennstoffzellenbetriebenes Luftfahrzeug der CS-23 Klasse für Entwicklungsunterstützungsleistung zur qualifizierten Unterstützung in der Entwicklung des Flugzeug Gesamtsystems im Projekt DO228HEP.

Im Projekt DO228HEP wird ein zweimotoriges CS-23 Commuter Flugzeug (DO228-202k) einseitig mit einem Elektromotor ausgerüstet, welcher die Energie von einer Brennstoffzelle beziehen soll.

Hierzu wird das konventionelle Triebwerk des Flugzeuges DO228-202k (TPE331-5) abgebaut und durch einen Elektromotor mit zugehöriger Leistungselektronik ersetzt.

Um das zugelassene Flugzeugsystem für die Antriebsstrangerprobung nur minimal zu ändern wird angestrebt ein Propellerkontrollsystem zu entwickeln, welches das Bindeglied zwischen

Elektromotor und Flugzeugsystem darstellen soll. Für dieses umfangreiche Projekt sucht das DLR einen renommierten Flugzeugpropeller-Entwicklungsbetrieb mit Erfahrung in zivilen Flugzeugmodifikationen, um ein entsprechendes zertifiziertes Propeller Control System (PCS) zu liefern.

DLR schließt hierfür einen Rahmenvertrag mit dem geeigneten Bewerber/Bieter über die Gesamtlaufzeit des Projektes und im Rahmen dieses Rahmenvertrages werden die jeweilig benötigten Arbeitspakete/Dienstleistungen je einzeln in Form einer Bestellung zu den geltenden Bedingungen des Rahmenvertrages bei Bedarf abgerufen.

Die endgültige Auftragsvergabe erfolgt unter Voraussetzung der Freigabe durch den Zuwendungsgeber und die Projektpartner.

Da es sich bei der Leistungsbeschreibung und deren Anlagen um vertrauliche Dokumente handelt, muss der Bewerber zuvor eine beidseitige Vertraulichkeitsvereinbarung (NDA) unterzeichnen. Nach Vorlage der verbindlich gezeichneten Vertraulichkeitsvereinbarung erhält der Bewerber die erforderlichen Unterlagen. Diese muss spätestens am 16.8.2021, 12.00 Uhr beim DLR vorliegen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- spezifische Eigenerklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB,
- Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Gesamtumsatz,
- Versicherungsnachweis.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Entwicklung der Anzahl der Mitarbeiter,
- Anbieter ist ein EASA oder LBA anerkannter Entwicklungsbetrieb (DO) EASA Part21 Subpart J,
- Anbieter ist ein EASA oder LBA anerkannter Herstellerbetrieb (PO) (EASA Part21 Subpart G,
- Anbieter ist ein EASA oder LBA anerkannter Instandhaltungsbetrieb (MO) (EASA Part 145,
- Erfahrung mit Entwicklung, Herstellung und Zulassung von PCS auf CS-23 Flugzeugen,
- Erfahrung in der in der Nachweisführung von prototypischen Systemen mit dem Fokus auf die Erlangung eines Permit to Fly,
- TC Holder oder ggf. TOA/Scope mit Änderungen an/zu CS-P Produkten,
- der Lieferant muss bereit sein, über DO-DO/DOID-Vereinbarungen mit anderen Entwicklungsorganisationen des DLR, Kooperationspartnern und dem TC-Inhaber auf gleicher Ebene zu kooperieren,
- der Anbieter muss ausreichende Kapazitäten nachweisen in Bezug auf Engineering-Fähigkeit,
- der Anbieter muss ausreichende Kapazitäten nachweisen in Bezug auf Beschaffungskapazität,
- der Anbieter muss ausreichende Kapazitäten nachweisen in Bezug auf Teilefertigungsfähigkeit,
- der Anbieter muss ausreichende Kapazitäten nachweisen in Bezug auf Fertigungsfähigkeit der Propellermontage,
- Vertraulichkeitsvereinbarung.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 16/08/2021 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 6 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Town: Bonn

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/07/2021